



Bürgerinitiative
Ein sinnvolles Stadion für Mainz
Postfach 22 11 26
55050 Mainz
kontakt@buergerinitiative-sinnvolles-stadion.de

Sparkasse Mainz
Konto-Nr. 200035426
BLZ 550 501 20

Mainz, den 28.10.2008

Pressemitteilung zum Etatentwurf 2009 der Stadt Mainz

Als seien 600 Mio € Schulden noch nicht genug, hat sich die Stadtspitze entschlossen, in den nächsten vier Jahren hier noch mal 80 Mio. € Kredit draufzupacken. Es wird also wieder nichts mit der für die Stadt wichtigen Schlosssanierung, und die Vereine werden sich weiterhin mit den maroden Sportstätten arrangieren müssen.

Wir begrüßen, dass das zusätzliche Geld in Kitas und Schulprojekte fließen soll, aber warum gibt es im Gesamthaushalt keine Einsparmöglichkeiten mehr? Aus der Erklärung des Finanzdezenten Merkator geht z.B. hervor, dass das Geld für das neue Fußballstadion nicht als Einsparmaßnahme eingeplant ist. Grundstücke seien bereits gekauft und das Projekt gelte als begonnene Maßnahme.

Warum denn? Nur weil man sich Grundstücke gesichert hat, verzichtet man nicht zwangsläufig auf Einsparpotentiale, die sich aus diesem Projekt ergeben können. Liegen bereits alle Gutachten vor? Ist das Verkehrskonzept wirklich zuende gedacht oder braucht es noch ein weiteres, bisher nicht einkalkuliertes Großparkhaus? Ist die Klimaökologie hinreichend auf die Problemfelder Feinstaubbelastung und Verringerung der Kaltluftströme überprüft worden? Sind die Bretzenheimer Landwirte wirklich so einfach von Ihren Feldern zu vertreiben?

Wir fordern Planungsstopp, bevor nicht alle notwendigen Gutachten auf dem Tisch liegen. Kein öffentliches Geld für den Profi(t)fußball. Historische Schlosssanierung statt Luftschlösser!